

da Hemauer

Das Stadtmagazin für Hemau und Umgebung

Ausgabe 54 | September 2026



03 *Seniorenbeauftragte Renate Baumer*

05 *Bürgerversammlungen*

10 *Michaelimarkt*

Michaelimarkt
Foto: Peter Frischmann

wird gedruckt auf FSC®-zertifiziertem Papier
für eine verantwortungsvolle und
nachhaltige Waldwirtschaft.



Kontakt Stadt Hemau

Anschrift: Propsteigaßl 2, 93155 Hemau
Telefon: 09491/9400-0 E-Mail: stadt@hemau.de
Fax: 09491/9400-24 Homepage: www.hemau.de

Ein detailliertes Telefon- und E-Mail-Verzeichnis mit
den Kontaktdaten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
finden Sie auf www.hemau.de.

Öffnungszeiten städtische Einrichtungen

Rathaus

Montag-Freitag: 08:00–12:00 Uhr
Donnerstag: 13:00–18:00 Uhr

Wertstoffhof

Dienstag: 15:00–19:00 Uhr
Freitag: 09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Samstag: 09:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

Stadtbibliothek

Dienstag: 08:00–11:00 Uhr
Mittwoch: 15:00–18:00 Uhr
Donnerstag: 08:00–11:00 Uhr und 16:00–19:00 Uhr
Freitag: 15:00–18:00 Uhr

Bauhof

Montag-Donnerstag: 07:00–12:00 und 12:30–16:00 Uhr
Freitag: 07:00–12:00 Uhr

Stadtwerke

Montag-Freitag: 08:00–12:00 Uhr
Donnerstag: 13:00–16:00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag

Scheck Druck GmbH & Co. KG
Vertreten durch den Geschäftsführer
Oliver Stapfer

Anschrift: Haager Str. 7, 93155 Hemau
Telefon: 09491/9536-0
Homepage: www.da-hemauer.de
Steuer Nummer: 244/164/55003

Auflage/Verteilung

4.100 Exemplare/monatlich
Kostenlose Zustellung in jeden erreichbaren Haushalt der
Stadt Hemau sowie der zur Stadt Hemau gehörigen Ortsteile.

Weitere Auslagestellen in Hemau:

- Rathaus
- Rewe, Edeka
- Tankstelle Jet
- Bäckerei Dürre
- Spielwaren Frankhauser
- Mode Lanzl

Online unter www.da-hemauer.de

„da Hemauer“ – Das Stadtmagazin für Hemau und Umgebung Kontakt

- redaktion@da-hemauer.de – für kostenlose redaktionelle Beiträge laut Redaktionsstatut
- info@da-hemauer.de – für private und gewerbliche Anzeigen laut Mediadaten
- Redaktionsstatut und Mediadaten sind unter www.da-hemauer.de einzusehen.

Redaktion und Anzeigenverwaltung

Scheck Druck GmbH & Co. KG

Inhalt

Zur Anlieferung von kostenfreien, redaktionellen Beiträgen und Bekanntmachungen wird auf das Redaktionsstatut auf der Homepage verwiesen. Die Preislisten für Werbeanzeigen und private Anzeigen sind den Mediadaten auf der Homepage zu entnehmen. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen der Beiträge sind möglich. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Haftung

Der jeweilige Auftraggeber versichert, dass durch die Auftragsvorgaben, insbesondere durch von ihm gelieferte Vorlagen, Rechte Dritter, z.B. Urheber-, Kennzeichen- oder Persönlichkeitsrechte, nicht verletzt werden. Der Auftraggeber stellt insoweit den Auftragnehmer von sämtlichen Ansprüchen Dritter einschließlich der Kosten der Rechtsverteidigung und/oder Rechtsverfolgung vollumfänglich frei.

Urheberrecht

Alle in „da Hemauer“ veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den allgemeinen Nutzungsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil – vertreten durch Erste Bürgermeisterin Petra Lutz, Propsteigaßl 2, 93155 Hemau, Tel.: 09491/9400-0, E-Mail: stadt@hemau.de
Reproduktion, Nachdruck oder Nachahmung der von uns gestalteten Anzeigen ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung gestattet.

Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.
Wir verweisen auf unsere Datenschutzhinweise und AGB auf der Homepage.

Der nächste **da Hemauer**
erscheint in der KW 43/2026.

Redaktions- und Anzeigenschluss:
06.10.2026 um 8:00 Uhr

Seniorenbeauftragte Renate Baumer möchte auf Bewährtem aufbauen

In Hemau gibt es viele Angebote für Seniorinnen und Senioren – und vor allem viele Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. So schätzt Renate Baumer die Situation ein. Die 54-jährige Hemauerin wurde zum zweiten Mal zur Seniorenbeauftragten des Stadtrates gewählt. Für ihre zweite Amtszeit bringt sie viel Erfahrung und ein gutes Netzwerk mit. Gleichzeitig möchte sie neue Akzente setzen.

Ansprechpartnerin und Vermittlerin

Seit sechs Jahren ist Renate Baumer Seniorenbeauftragte. Ihr Beruf als Arzthelferin bringt sie regelmäßig mit älteren Menschen und ihren Angehörigen in Kontakt. Sie kennt viele ihrer Sorgen und Anliegen und weiß, wo Unterstützung gebraucht wird. Schnell wurde ihr deshalb klar, wo ihre Rolle als Seniorenbeauftragte besonders gefragt ist: als Ansprechpartnerin und Vermittlerin. Sie stellt Kontakte zu Seniorenkreisen her, hilft bei Fragen rund um Pflege und Unterstützung und weiß, an wen man sich mit einem bestimmten Anliegen wenden kann.

Gut besuchte Vorträge und Kurse

In Baumers erste Amtszeit fiel auch der Start des Projekts „Sorgende Stadt Hemau“. Ziel ist es, den Sozialraum der Stadt Hemau und ihrer Ortsteile zu gestalten und die Lebensqualität älterer Menschen zu stärken. Baumer begleitete das Projekt und die daraus entstandenen Vortragsreihen und Kurse. Auf dem Programm standen unter anderem die seelische Gesundheit im Alter, Online-Banking für Se-



Renate Baumer ist alte und neue Seniorenbeauftragte des Hemauer Stadtrates.

niorinnen und Senioren und der Schutz vor Trickbetrug in Zusammenarbeit mit der Polizei. Auch Bewegungskurse wurden angeboten.

Die Resonanz war groß. „Alle Vorträge und Kurse waren bestens besucht. Von den Seniorinnen und Senioren gab es begeistertes Feedback. Auch ich selbst konnte viel für meine Arbeit mitnehmen“, berichtet Baumer. Beim Thema Bewegung sieht sie auch noch Erweiterungspotenzial: „In Sachen Sport gab es seitens der Senioren sehr viele Nachfragen. Hier könnte ich mir sehr gut eine Ausweitung des Angebots vorstellen, etwa in Richtung Bewegungs- und Gedächtnistraining, Sturzprophylaxe oder weitere Präventionskurse für Senioren.“

Viele engagieren sich ehrenamtlich

Denn genau das ist wichtig für Seniorinnen und Senioren: die eigenen vier Wände auch mal verlassen, neue Kontak-

te knüpfen, am gesellschaftlichen Leben teilnehmen, Wege aus der Einsamkeit finden.

Eine wichtige Säule ist dabei das Ehrenamt. „Ich wünsche mir, dass wir weiterhin so lebendig bleiben mit vielfältigen Angeboten für Senioren in der Stadt und in den Ortsteilen“, sagt Baumer. Besonders freut sie, wie gut die Hemauer Senioreneinrichtungen in das Stadtleben eingebunden sind und beispielsweise beim Bürgerfest oder beim Volksfest immer mit dabei sind.

Ihr Fazit nach sechs Jahren als Seniorenbeauftragte und zum Start in die zweite Amtszeit fällt deshalb positiv aus: „Schön, dass es bei uns so viele Leute gibt, die sich kümmern.“ Darauf möchte sie aufbauen – und gleichzeitig offen sein für neue Ideen und Angebote.

Text und Foto:
Doris Wirth

AUF EINEN BLICK

- Renate Baumer ist telefonisch unter 0160/4342803 oder per E-Mail an renate-baumer@t-online.de erreichbar.
- Beauftragte des Stadtrates engagieren sich ehrenamtlich für bestimmte Themenbereiche. Sie sind Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger, bringen Anliegen und Ideen in die kommunalpolitische Arbeit ein und bilden ein wichtiges Bindeglied zwischen Bevölkerung, Verwaltung und Stadtrat. Zu Beauftragten können Mitglieder des Stadtrats oder besonders qualifizierte Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde berufen werden.
- In den kommenden Ausgaben von „da Hemauer“ stellen wir alle Beauftragten des Hemauer Stadtrates vor.

Für unser Team in Hemau
Suchen wir m/w/d:

Zerspanungsmechaniker
Drehtechnik / Frästechnik

vorzugsweise Erfahrung mit Mazak, Traub, Hurco

VEITHEC Maschinenbau
Kumpfhof 7, 93155 Hemau
Telefon: 09491 901014
hemau@veithec.de – www.veithec.de

VEITHEC
Maschinenbau

Aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 01.09.2026

Bauanträge

Für folgende Bauanträge wurde das Einvernehmen erteilt:

- Neubau eines Wohngebäudes und einer Garage, Hemau, Laaberweg 6, Gemarkung Hemau
- Erweiterung einer Maschinenhalle, Angern, Gemarkung Neukirchen
- Wohnhausumbau und -erweiterung, Schneckenhof 7, Gemarkung Haag

- Wohnraumerweiterung und energetische Sanierung, Hohenschambach, Haderthalweg 13, Gemarkung Hohenschambach

Die komplette Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 01.09.2026 finden Sie unter www.hemau.de.

Gewinnt Hemau den „Dahoami“? TVA auf der Suche nach Lieblingsplätzen

Was ist Ihr Lieblingsplatz in Ihrem Heimatort? Diese Frage schickte der regionale Fernsehsender TVA Ostbayern in diesem Sommer auf die Reise durch die Landkreise Regensburg, Kelheim und Cham. Gemeinden konnten sich gegenseitig nominieren und ihre Lieblingsplätze präsentieren. Abgestimmt wurde auf Instagram. Die Gemeinde mit dem schönsten Lieblingsplatz kann sich als Hauptgewinn ein kostenloses filmisches Ortsportät sichern.

Im Landkreis Regensburg gab Landrätin Tanja Schweiger den Startschuss für die Aktion und schickte den Staffelfstab, den sogenannten „Dahoami“, als erstes nach Hemau als Gemeinde mit dem stärksten Social Media-Auftritt und damit Stimmengarant für den Landkreis. Bürgermeisterin Petra Lutz nahm die Herausforderung gerne an und



Bürgermeisterin Petra Lutz zeigte dem TVA-Kamerateam ihren persönlichen Hemauer Lieblingsplatz: das Kriegerkreuz in Richtung Kollersried.

zeigte dem Fernsehteam ihren persönlichen Herzens- und Kraftort: das Kriegerkreuz Richtung Kollersried. An dieser Stelle verabschiedeten sich in den Weltkriegen die Hemauer Soldaten von ihren Familien, bevor sie in den Krieg zogen. Mit dem Ort verbindet Lutz eine persönliche Geschichte: „Es war der Lieblingsort meines verstorbenen Vaters. Hier ist er jeden Tag bei seinen Spaziergängen vorbeigekommen“, erzählt die Bürgermeisterin.

Eine Woche hatten die Follower Zeit, mit ihrem Like abzustimmen. Der Hemauer Lieblingsplatz konnte bis zum Ende des Abstimmungszeitraums 350 Herzen sammeln. Ob das reicht, um den „Dahoami“ endgültig nach Hemau zu holen, wird TVA am Ende der Sommeraktion bekannt geben.

Text und Foto:
Doris Wirth

Informationen Öffnungszeiten

Wegen einer internen Schulung sind das Standes-, Gewerbe- und Ordnungsamt sowie die Friedhofsverwaltung der Stadt Hemau am Mittwoch, 07. Oktober 2026, ganztägig geschlossen.

Der Hemauer Wertstoffhof ist am Dienstag, 20. Oktober 2026, wegen einer landkreisweiten Mitarbeiterschulung geschlossen.

Text: Doris Wirth



BÜRGERVERSAMMLUNGEN 2026

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Bürgerversammlungen sind eine gute Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Ich informiere Sie über aktuelle Themen und Projekte in unserer Stadt – und freue mich genauso auf Ihre Fragen, Anregungen und Ideen, denn Hemau gestalten wir gemeinsam.

Falls Sie an Ihrem Ort verhindert sind, sind Sie selbstverständlich auch bei jeder anderen Bürgerversammlung herzlich willkommen.

Ich freue mich auf Sie!

Ihre

Petra Lutz

Erste Bürgermeisterin Stadt Hemau

Senioren-Bürgerversammlung

Mittwoch, 14. Oktober 2026 | 14 Uhr
Gasthof Ferstl-Bruckmeier, Hemau

- Freitag, 16. Oktober 2026 | 19:30 Uhr
Hemau/Kollersried/Klingen
Gasthof Ferstl-Bruckmeier, Hemau
- Montag, 19. Oktober 2026 | 19:30 Uhr
Aichkirchen
Gasthaus Meyer, Aichkirchen
- Mittwoch, 21. Oktober 2026 | 19:30 Uhr
Hohenschambach/Haag/Laufenthal
Gasthof Zur Post, Hohenschambach
- Freitag, 23. Oktober 2026 | 19:30 Uhr
Berletzhof/Neukirchen/Pellndorf
Gasthof Mirbeth, Tiefenhüll
- Mittwoch, 28. Oktober 2026 | 19:30 Uhr
Langenkreith
Stodlwirt, Langenkreith
- Donnerstag, 29. Oktober 2026 | 19:30 Uhr
Thonlohe
Gasthof Graf, Thonlohe

■ ■ ■ Alle Informationen auch unter: hemau.de

Folge uns auf   



STADT HEMAU

elma
MOBIL AUF APP-RUF

Einfach. Für alle.

→ Dein flexibler Fahrservice für den westlichen Landkreis Regensburg

- elma bringt Dich schnell und umweltfreundlich an Dein Ziel
- Wähle aus über 900 Haltepunkten
- Unsere Fahrzeiten: Mo. bis Fr. von 9:00 bis 22:00 Uhr

Hallo Sinzing!
Ab 01.12.24 auch in der Gemeinde Sinzing!

www.elma-mobil.de
0800 220 220 0

Ruf elma per App oder Telefon!
Alle weiteren Infos findest Du hier:

www.elma-mobil.de
0800 220 220 0

Hol Dir doch die elma-App!

Fundbüro

- 05.08.2026: Kinderbrille, gef.: Brunnen am Stadt-
platz, Hemau
- Anfang August: schwarze Softshelljacke mit Schlüssel,
Krawatte, u. v. m, gef.: HNO Hemau
- Anfang August: schwarzer Regenschirm mit rotem Rand,
gef.: HNO Hemau
- Anfang August: schwarze Jacke, gef.: HNO Hemau
- Anfang August: grün-weißer Regenschirm,
gef.: HNO Hemau
- Anfang August: schwarzer Regenschirm, gef.: HNO Hemau
- Anfang August: schwarze Kappe, gef.: HNO Hemau
- August: Cityroller, Fundort unbekannt
- August: Fahrrad, Fundort unbekannt
- 21.08.2026: E-Scooter, gef.: Waldstück am Feldweg
entlang St 2394, Abschnitt 180
- 21.08.2026: 3 Europäisch-Kurzhaar-Kitten, männlich,
getigert (1x hellgrau, 1x dunkelbraun,
1x rötlich-braun), bereits im Tierheim
Regensburg, gef.: Wangsaß
- 27.08.2026: Schlüssel + Fernbedienung,
gef.: Abenteuerspielplatz Tangrintelpark,
Hemau

Bitte melden Sie sich im Fundbüro im Zimmer 03 des Rat-
hauses, wenn Sie etwas gefunden oder verloren haben.
Tel.: 09491/9400-17. Fundsachen werden sechs Monate
lang aufbewahrt.

Regional einkaufen
im Herzen von Hemau

Hemauer Wochen- markt

- Landmetzgerei Biedermann,
Thonlohe
- Bäckerei Draxler, Furth im Wald
- Obst- und Gemüsewaren Enes,
Kelheim
- Imkerei Josef Achhammer,
Beratzhausen
- Hoferbauer, Waltenhofen
- Mariposa - La Pasta Fresca,
Tegernheim
- Käse Schwendner, Grametshof
- Mäxhütter-Fischladen,
Mäxhütte-Haidhof
- Gemüse Lehner, Winzer

JEDEN MITTWOCH
8:00 – 12:30 UHR

AUF DEM STADTPLATZ

STADT HEMAU

Standesamtliche Nachrichten August 2026

In der Zeit vom 01.08.2026 bis zum 31.08.2026 haben im
Standesamt Hemau die folgenden Paare die Ehe geschlos-
sen. Die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

- 08.08.2026: Giuliana Engl und Julian Hartl
- 08.08.2026: Andrea Schmid und Alexander Ostermeier
- 14.08.2026: Tanja Gabler und Josef Lang
- 28.08.2026: Birgit Kern und Harald Beitler

Rikscha-Projekt nimmt Fahrt auf

Jeder hat ein Recht auf Wind
in den Haaren – in jedem Le-
bensalter: Dafür setzt sich
der Verein „Radeln ohne Al-
ter e. V.“ (RoA) ein. RoA or-
ganisiert Rikscha-Fahrten
für ältere Menschen, die
nicht mehr selbst in die Pe-
dale treten können – ein Pi-

onier-Projekt, das in ähnli-
cher Form bald auch in He-
mau Einzug halten könnte.

Alltagsabenteuer mit der Rikscha

Die Idee: Auch wer in seiner
Mobilität eingeschränkt ist
und sich nicht mehr selbst in

den Sattel schwingen kann, soll die Möglichkeit haben, mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. Dank spezieller E-Rikschas, die von ehrenamtlichen Pilotinnen und Piloten gelenkt werden, können Fahrgäste zu schönen Ausflügen durch die Region aufbrechen und kleine Alltagsabenteuer erleben.

Christian Scheuerer, Leiter des BRK SeniorenWohnen in Hemau, möchte für seine Einrichtung eine E-Rikscha anschaffen und sie zugleich auch anderen Interessierten zur Verfügung stellen. Wie ein solches Angebot in Hemau organisiert werden könnte, besprachen kürzlich Vertreter verschiedener Einrichtungen und Vereine bei einem Treffen in der Grunwald-Villa unter Federführung der Projektverantwortlichen der „Sorgenden Stadt Hemau“.

Mit dabei war auch die Seniorenbeauftragte des Marktes Kohlberg im Landkreis Neustadt an der Waldnaab, Maria Müller, und berichtete von ihren Erfahrungen. In Kohlberg gibt es ein ähnliches Projekt, das bereits mit großem Erfolg angelaufen ist.



Vorstellung am Michaelimarkt

Bevor die E-Rikscha auch in Hemau losrollen kann, gilt es noch einige Fragen zu klären – von der „Ausbildung“ der Piloten über Versicherungsschutz bis hin zu Fördermöglichkeiten. Unterstützung bei der Wartung und Pflege des Fahrrads hat bereits das Tangrintel Repair Café zugesagt. Auch bei der Entwicklung eines einfachen Online-Buchungssystems könnte das Repair Café mithelfen, so der Vorsitzende Christian Erhardt. Gesucht werden außerdem noch ehren-

amtliche Pilotinnen und Piloten, die Freude am Radfahren und am Kontakt mit Menschen haben und sich engagieren möchten.

Wer das Projekt kennenlernen und die E-Rikscha selbst

ausprobieren möchte, hat dazu am Michelimarkt am 20. September 2026 Gelegenheit.

Text: Birgit Renner, Doris Wirth

Foto: Sebastian Knoth

AUF EINEN BLICK

- Sie wollen am Projekt „Mit der E-Rikscha gemeinsam unterwegs“ als Privatperson oder für ihre Alters-, Pflege- oder Behinderteneinrichtung mitwirken oder haben inhaltliche Rückfragen? Dann wenden Sie sich an Dr. David Rester von der LUCE Stiftung: Tel. 0176/46101811 oder E-Mail drester@luce-stiftung.de

HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

OHREN AUF. LEBEN AN!

ECHTES HANDWERK FÜR ECHTE MOMENTE.



DAS HÖRHAUS

FILIALE HEMAU | Stadtplatz 5

☎ 09491 953304 | ✉ hemau@das-hoerhaus.de

Mo-Fr 9-13 | 14-18 h

ÜBER 30-MAL IN IHRER REGION.

WWW.DAS-HOERHAUS.DE

Volles Programm in den Sommerferien

Das waren schöne Ferien in Hemau! Mit der Ferienbetreuung im Hemauer Jugendtreff und den Vier-Tages-Fahrten war auch in diesem Sommer für Kinder und Jugendliche auf dem Tangrintel viel geboten.

Abenteuer im Hemauer Jugendtreff

Zwanzig Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren waren in der ersten Sommerferienwoche bei der Vormittagsbetreuung im Hemauer Jugendtreff dabei. Und dort war von Kreativität über Spiel bis hin zu Action für jeden Geschmack etwas dabei. Täglich startete die Gruppe mit einem gemeinsamen Frühstück in den Tag. Anschließend wurde gebastelt, gespielt und gesportelt. Hoch im Kurs stand heuer die neu angeschaffte Slush-Maschine und in der Küche wurde von Cookies bis hin zu Cheesecake viel gebacken – natürlich in Eigenregie der Kinder.

Ein besonderes Highlight der Ferienwoche war der Besuch der Hemauer Feuerwehr. Dort durften die Kinder nicht nur im Löschfahrzeug Platz nehmen, sondern sogar selbst ein Feuer löschen. Den Schlusspunkt des jeweiligen Vormittags bildete ein gemeinsam zubereitetes Mittagessen. Den Essensplan für die Woche stellten die Kinder selbst auf.

Organisiert wurde die Ferienbetreuung von der Jugendpflege Hemau zusammen mit Miriam Schmitz von der Jugendsozialarbeit an der Grundschule Hemau. „Den Kindern hat es superviel Spaß gemacht. Wir lassen uns immer ein cooles Programm einfallen, bei dem die Kinder aktiv mitbestimmen



Ein Highlight der Ferienwoche im Jugendtreff: der Besuch bei der Hemauer Feuerwehr.



105 Ferienkinder waren dieses Jahr bei den Vier-Tages-Fahrten mit dabei. Auch Bürgermeisterin Petra Lutz – auf dem Foto ganz rechts – wünschte gute Fahrt.

dürfen“, so Gemeindejugendpflegerin Simone Lang. Wer auch einmal bei der Vormittagsbetreuung im Jugendtreff dabei sein möchte, sollte sich frühzeitig anmelden. Die Plätze sind immer sehr schnell ausgebucht.

Vier-Tages-Fahrten

Ereignisreich gingen die Ferien weiter. In der dritten Ferienwoche brachen 105 Feri-

enkinder aus der Gemeinde wieder zu den beliebten Vier-Tages-Fahrten auf. Die Ferienaktion wird vom Landratsamt Regensburg gemeinsam mit den Gemeinden organisiert. Für die 9- bis 13-jährigen Mädchen und Jungen und ihre zwölf ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer ging es einmal quer durch Bayern: vom Freizeitbad Geiselwind über das

Palm Beach in Nürnberg bis hin zum Vulkanerlebnis Parkstein. Weitere Stationen waren die Freibäder in Straubing und Schwandorf sowie die Sommerrodelbahn in St. Englmar. Am Ende der Ausflugswoche waren sich alle einig: „Nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei!“

Text und Fotos:
Doris Wirth

Stadtbibliothek startet in einen bunten Herbst

Auch im Herbst geht es mit bunten Aktionen in der Stadtbibliothek Hemau weiter.

Michaelimarkt: Spielen und Entdecken

Zum Michaelimarkt am Sonntag, 20. September 2026, öffnet die Stadtbibliothek im Zehntstadel wieder von 14 bis 17 Uhr ihre Pforten. Besucherinnen und Besucher können dort nicht nur das vielfältige Medienangebot kennenlernen, sondern auch kleine Preise beim Aktionsglücksrad gewinnen oder lustige Karton- und Wurfspiele ausprobieren. Auch die Glittertattoo-Station kehrt zurück – der absolute Renner in den vergangenen Jahren.



Herbstdeko und mehr wird am 30. September wieder unter Anleitung von Barbara Lohmaier gebastelt.

Herbstbasteln: Kreativer Nachmittag

Am Mittwoch, 30. September 2026, laufen wieder Scheren,

Pinsel und Stifte heiß. Von 15 bis 18 Uhr lädt Bastelfee Barbara Lohmaier kleine Bastelmäuse ab vier Jahren zum

Kneten, Schnipseln, Klecksen und Kleben ein. Ob Pilze, Eulen, Holzfiguren, Blumen, Fensterbilder, Herbstdeko und vieles mehr: Es gibt vielfältige Bastelinspirationen, aber natürlich auch genug Raum, um selbst kreativ zu werden. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Teilnahme ist kostenlos. Das komplette Bastelmaterial stellt die Stadtbibliothek bereit. Eine Anmeldung ist nicht nötig – einfach vorbeikommen und mitmachen.

Text und Foto:
Doris Wirth

15 Jahre Nachbarschaftshilfe Hemau: „Koana soll allor doustöi“

Sommer 1975. Ein Blitz schlägt in ein Wohnhaus in Laufenthal ein und kurz darauf steht das Anwesen in Flammen. Die Bewohner stehen vor dem Nichts. Während die Eltern in ihrer Existenz gefährdet sind, vermissen die Kinder die Spielsachen, die Schultasche oder das Firmgeschenk. Wenn Gertraud Pöpl heute an diese Stunden und Tage denkt, kann sie in beeindruckender Weise das Motiv für ihr Engagement bei der Hemauer Nachbarschaftshilfe begründen.

Helfen in schwierigen Lebenslagen

35 Jahre später sitzt sie nach dieser familiären Katastrophe mit rund 40 weiteren Frauen und Männern im Hemauer Jugendheim, als es um die Gründung einer Vereinigung von Menschen geht, die an-

deren in einer schwierigen Lebenslage helfen wollen. Es gibt im Landkreis schon einige solcher Zusammenschlüsse und deshalb spricht sie Wochen zuvor als Mitglied des Pfarrgemeinderats den damaligen Stadtpfarrer Thomas Strunz auf so eine Initiative auch in Hemau an. Sie stößt dabei auf eine „offene Tür“, erntet allerdings auch gleich den Gegenvorschlag, ob sie es nicht wäre, welche die Sache in die Hand nehmen könnte. Und Gertraud Pöpl, Jahrgang 1963, gelernte Bäckerreiverkäuferin und Bäuerin in Klingen, verheiratet und Mutter von drei Kindern, will sich auch nicht verweigern. Vor allem auch, weil sie noch sehr eingepreßt in Erinnerung hatte, wie kurz zuvor vorübergehend eine nahe Verwandte hilfebedürftig wurde und mit einer schwierigen Lebenssi-



Die „Mutter“ der Nachbarschaftshilfe Hemau: Gertraud Pöpl.

tuation fertig werden musste. Ohne Zögern nahm sie die Aufgabe an, gespannt was kommen wird. Von den Teilnehmern der ersten Zusammenkunft stellten sich viele sogleich zur Verfügung. Auch heute sind noch einige der Gründungsmitglieder Teil von denen, die sich rufen lassen, wenn Hilfe benötigt wird.

Keine Minijob-Zentrale

„Wir sind aber keine Minijob-Zentrale“, betont Pöpl und erläutert: „Wenn die Kinder selbst den Rasen mähen können, dann wären wir mit unserer Unterstützung wohl fehl am Platz. Wir sind eine Nothilfe und unser Angebot soll dann greifen, wenn das sonstige Netz der Unterstützung gerissen oder zu weitmaschig ist.“ Dazu gehört so mancher Fahrdienst zum Arzt und die Begleitung dazu, eine Einkaufshilfe oder auch einmal das Gassiführen eines Hundes. Das Leben ist ja vielfältig und die Alltagsprobleme sind es eben auch.

Über eine WhatsApp-Gruppe finden sich die helfenden Hände schnell und unkompliziert zusammen und tauschen sich aus. So um die fünfzehn Personen sind es derzeit, die sich die zwei

Foto: Herbert Mirbeth

oder drei Einsätze in der Woche teilen und so auch das Übermaß und damit die Gefahr eines Motivationsverlustes in Grenzen halten. Niemand darf in der Zuwendung zu seinen Mitmenschen überfordert werden.

Stichwort Motivation: „Es kommt auch viel Dankbarkeit zurück“, freut sich Gertraud Pöpl und sieht darin die stärkende und sich immer wieder erneuernde Kraft zum Helfen. Wer Hilfe sucht, wird

übrigens auch nicht nach Glaube oder Herkunft „gescannt“. Der Mensch in seiner augenblicklichen Hilflosigkeit ist das Kriterium für das Ja zur Hilfe.

Zeichen des Miteinanders

Die Unterstützung kann übrigens auch in der kostenlosen Bereitstellung von Kleidung oder Haushaltsgegenständen bestehen, welche die Hemauer Nachbarschaftshilfe der-

zeit im ehemaligen Bleicher-Anwesen an der Regensburger Straße lagert. Und es sind nicht nur Flüchtlinge, welche dieses zusätzliche Hilfsangebot in Anspruch nehmen.

Angebote für ein Dankeschön und damit als ein Zeichen des Miteinanders in einer doch sehr materiell orientierten Welt. Oder, wie es Gertraud Pöpl im Sinne ihres „Team Menschlichkeit“ auch mit anderen Worten ausdrückt: „Koana soll allor

doustöi.“ Die Mitglieder der Hemauer Nachbarschaftshilfe übersetzen dies gern jedem ins Hochdeutsche. Und praktizieren dies seit fünfzehn Jahren Woche für Woche.

Auszug aus dem Tangrintler Heimat-Lesebuch von Altbürgermeister Herbert Mirbeth. Das ideale Geschenk für Geburtstage und Jubiläen. Erhältlich bei Schreibwaren Frankhauser im TEZ oder bei der Buchhandlung im Alten Rathaus.

Michaelimarkt lädt am 20. September nach Hemau ein

Der Fachgeschäftekreis Hemau lädt gemeinsam mit der Stadt Hemau am Sonntag, 20. September 2026, wieder zum traditionellen Michaelimarkt ein. Von 10 bis 17 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreicher Tag voller Einkaufserlebnisse, Unterhaltung, bester Verpflegung und attraktiver Aktionen – verteilt über das gesamte Stadtgebiet.

Buntes Programm für die ganze Familie

Der Stadtplatz und die Innenstadt bilden das Herzstück des Marktgeschehens. Zahlreiche Marktfieranten, Aussteller und Unternehmen präsentieren dort ihre Produkte und Dienstleistungen. Auf der Bühne sorgen Musik, Showtanz und Unterhaltung für beste Stimmung.

Ein besonderes Highlight erwartet die Besucherinnen und Besucher ebenfalls auf der Bühne: Unter dem Motto „Jeder Kilometer zählt – Radeln für einen guten Zweck!“ laden zwei Spenden-Bikes zum Mitmachen ein. Ob Groß oder Klein, sportlich oder gemütlich: Jeder kann



in die Pedale treten und damit Gutes tun. Ziel ist es, gemeinsam möglichst viele Kilometer zu sammeln und so eine hohe Spendensumme für einen guten Zweck zu erradeln.

Auch Familien dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Mehrere Hüpfburgen, der Super Jumper und weitere Attraktionen bieten den kleinen Gästen jede Menge Spaß und Abwechslung.

Ein besonderer Publikumsmagnet ist die große Autoschau mit zahlreichen aktu-

ellen Fahrzeugmodellen sowie kompetenter Beratung rund ums Auto und das Thema Elektromobilität.

Von 12 bis 17 Uhr öffnen außerdem viele Fachgeschäfte ihre Türen zum verkaufsoffenen Sonntag. Die Besucher dürfen sich auf persönliche Beratung, besondere Marktaktionen sowie attraktive Angebote und Schnäppchen freuen.

Besonderes Schaufenster für Hemau

Der Michaelimarkt findet längst nicht mehr nur in der Innenstadt statt. Auch in der

Nürnberger Straße, Am Gewerbebogen (TEZ), in der Karl-Maag-Straße, der Kelheimer Straße, im Gewerbering sowie in der Regensburger Straße beteiligen sich Unternehmen mit einem Tag der offenen Tür, eigenen Aktionen und besonderen Angeboten. So lohnt sich ein Besuch in ganz Hemau.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich ebenfalls bestens gesorgt. Die Hemauer Gastronomiebetriebe sowie verschiedene Essensstände verwöhnen ihre Gäste mit leckeren Schmankerln. Am TEZ gibt es außerdem –

inzwischen schon fast traditionell – wieder Kaffee und selbstgebackene Kuchen, die in diesem Jahr vom Kinderhaus Wiesenwind angeboten werden.

Stephanie Roggenhofer, 1. Vorsitzende des Fachgeschäftekreises Hemau, freut sich bereits auf den Markttag: „Der Michaelimarkt ist jedes Jahr ein besonderes Schaufenster für unsere Stadt. Ob beim Einkaufsbummel, auf dem Markt, bei der Autoschau oder beim Spendenradeln – überall gibt es etwas zu entdecken und zu erleben. Besonders freut es mich, dass sich so viele unserer Mitgliedsbetriebe engagieren und gemeinsam zeigen, wie vielfältig, lebendig und leistungsstark Hemau ist.“

Der Fachgeschäftekreis Hemau und die Stadt Hemau

freuen sich auf zahlreiche Gäste aus nah und fern und wünschen allen einen erlebnisreichen und schönen Michaelimarkt.

Folgende Mitgliedsbetriebe des Fachgeschäftekreises Hemau e. V. sind in diesem Jahr dabei:

Apotheke am Rathaus, Autohaus Dörfler, Autohaus Pöllinger, Autohaus Vasold, Bäckerei Café Dürr, Café Ambiente, Das Hörhaus, Der Stadtoptiker, Dinauer Sanitär & Heizung, Eiscafé San Marco, gabler allfinanz GmbH, Garten, Heim & Kunst Kimmel, Georges Pizzeria, Kerstin Bruno „natürlich mit Ölen“, Landgasthof Ferstl-Bruckmeier, Lederwaren & Raumausstattung Rauscher, Maag Holz, Mode bei Brigitte, Mode Lanzl, Naturalis Energiesysteme, Ofen Ulmer, PIA's

Frauen-Fitness, Pizzeria Da Salvo, Pizzeria Il Classico, Schrauberloft, Schreinerei Eibl, Schuh Schmidt, Schuhmoden Döllinger, Spielwa-

ren Frankhauser, Spies Küche & Mehr, Taverna Kalimera, Trachten Pöllinger.

Text und Fotos: Melanie Heller



HELFENDE HÄNDE GESUCHT

Für unser Spielzeugmuseum in Hemau suchen wir ehrenamtliche Helfer (m/w/d).

Interesse?

Dann melden Sie sich gerne bei Herrn Hofmeister unter Tel. 09491/9400-22.

Alle Informationen auch unter: hemau.de

Folge uns auf   



STADT HEMAU

AUF EINEN BLICK

- Der Michaelimarkt findet am Sonntag, 20. September 2026 von 10–17 Uhr statt – verkaufsoffener Sonntag in den Geschäften von 12–17 Uhr.
- Aktionen gibt es in der Innenstadt sowie in der Nürnberger Straße, im Gewerbegebiet Am Gewerbebogen (TEZ), in der Karl-Maag-Straße, der Kelheimer Straße, im Gewerbering und in der Regensburger Straße
- Geboten werden: verschiedene Firmen, Aussteller und Marktfieranten, große Autoschau, Musik, Showtanz und Unterhaltung auf der Bühne, Spendenradeln für den guten Zweck, Hüpfburgen, Super Jumper und weitere Attraktionen für Kinder, vielfältiges kulinarisches Angebot der Hemauer Gastronomie.







Krimi-Trail Hemau

Der Schatz im Hessenweiher



Jederzeit und ohne Voranmeldung spielbar! Alles was ihr braucht, ist ein Smartphone.





Krimi-Trails
 Selbstgeführte interaktive
 Krimi-Tour, entwickelt von
 Spieleautoren

Parkhaus für Hemau: CSU will Machbarkeit prüfen

Rund 100 Tage nach dem Start in die neue Wahlperiode machten CSU-Ortsverband und CSU-Stadtratsfraktion bei einer gut besuchten öffentlichen Versammlung im Gasthaus Bruckmeier deutlich, dass sie ihre Arbeit auch ohne eigene Mehrheit aktiv gestalten. Im Mittelpunkt des Abends stand vor allem ein Antrag der Fraktion: Die Stadt soll konkret prüfen, ob auf dem Kollmer-Parkplatz (Ecke Nürnberger/Dietfurter Straße) gemeinsam mit dem kürzlich erworbenen Grundstück „Seilergassl 2“ ein mehrstöckiges Parkhaus entstehen kann.

Eigene Initiativen einbringen

Für CSU-Fraktionsvorsitzenden Markus Huber zeigen



Ist-Zustand des Kollmer-Parkplatzes.

die ersten Monate, dass die Fraktion ihre neue Rolle gut ausfüllt. „Nach den ersten 100 Tagen können wir sagen: Wir fragen kritisch nach, bringen eigene Ideen ein und übernehmen Verantwortung. Genauso verstehen wir konstruktive Oppositionsarbeit.“ Die CSU wolle sich auch künftig nicht darauf beschränken, Entscheidungen der neuen Stadtratsmehrheit

und der Bürgermeisterin zu kommentieren. Ziel sei vielmehr, mit eigenen Initiativen Themen zu setzen. Als konkretes Beispiel nannte Huber den Antrag für ein Hemauer Parkhaus.

Zeitgemäßes Konzept für ein mehrstöckiges Parkhaus

Über die Zukunft des Kollmer-Parkplatzes – bei den älteren Mitbürgern ist das Areal auch noch als Schneeberger-Anwesen bekannt – diskutierten die Besucher bei der Versammlung besonders ausführlich. Die CSU-Fraktion hat beantragt, zeitnah in die Planungen für ein mehrstöckiges Parkhaus auf dem von der Stadt erworbenen Grundstück Seilergassl 2 gemeinsam mit der bestehenden Parkfläche an der Nürnberger Straße einzusteigen.

tionskosten könnten nach dem Antrag ab dem Haushalt 2027 berücksichtigt werden.

Aus Sicht der CSU bietet das Projekt die Möglichkeit, mehrere seit Jahren diskutierte Aufgaben der Innenstadtentwicklung miteinander zu verbinden. Zusätzliche Stellplätze könnten die Erreichbarkeit des Zentrums verbessern und damit Einzelhandel, Gastronomie, Arztpraxen und Dienstleistungen stärken. Gleichzeitig könnte die bestehende städtebauliche Lücke an der Nürnberger Straße geschlossen und die historische Raumkante wiederhergestellt werden. Auch Ladepunkte für Elektrofahrzeuge, Fahrradabstellmöglichkeiten und barrierefreie Stellplätze könnten Teil eines zeitgemäßen Konzeptes sein.

„Dabei geht es zunächst ausdrücklich nicht um eine endgültige Bauentscheidung. Die CSU fordert vielmehr eine belastbare Machbarkeitsprüfung“, machte Stadtrat Robert Pollinger deutlich. Ein geeignetes Planungsbüro soll untersuchen, welche Lösung an dieser Stelle städtebaulich und technisch möglich ist. Gleichzeitig sollen Fördermöglichkeiten, mögliche Hemmnisse sowie die finanziellen Rahmenbedingungen geprüft werden. Planungs- und mögliche Inves-

Stärkung des Hemauer Innenbereichs

CSU-Ortsvorsitzender Klaus Schmidmeister bezeichnete den Standort deshalb als eine besondere Chance für Hemau: „Mit dem Erwerb des Grundstücks hat die Stadt jetzt Möglichkeiten, die sie vorher nicht hatte. Wenn wir es richtig angehen, können wir Parken, Stadtgestaltung und die Stärkung unserer Innenstadt miteinander verbinden.“

Gerade weil über die Park-

KOMMT VORBEI & RADELT MIT!

Jeder Kilometer zählt!

MICHAELIMARKT HEMAU
20. SEPTEMBER 2026 | 10–17 UHR
 AUF DER BÜHNE AM STADTPLATZ

WIR SPENDEN

5€

AN DAS
KINDERHEIM
HEMAU

PRO GEFahrenem KILOMETER

SPENDENRADELN
OHNE ANMELDUNG
10–17 UHR

12:30–14:00 UHR
MODERIERTE AKTION
MIT BEKANNTEN GESICHTERN

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:

spies
KÜCHE UND MEHR

ELEKTRO MEIER

gabler allfinanz gmbh

da Salvo
PIZZA PASTA E PESCE

DINAUER

Schuh Schmidt
SCHUHFACHGESCHÄFT
mit Reparaturannahme

SPITZ

1.50
KLEINER PREIS
GRÖßERES ANGEBOT

platzsituation seit Jahren gesprochen werde, wolle die CSU nun einen konkreten nächsten Schritt erreichen.

Im Antrag verweist die Fraktion darauf, dass Bürger, Gewerbetreibende oder Ärzte immer wieder auf fehlen-

de beziehungsweise schwer verfügbare zentrale Stellplätze hinweisen. Auch bei Bürgerveranstaltungen sei das

Thema erneut angesprochen worden.

Text und Foto:
Klaus Schmidmeister

30 Jahre Jägerverein Schwarze Laber-Tangrintl - Gemeinschaft leben, Tradition bewahren



Schöne Festtage liegen hinter dem Jägerverein Schwarze Laber-Tangrintl, die vor allem eines gezeigt haben: Die Verbundenheit zum Jägerverein und die Freude am gemeinsamen Feiern sind groß. Was bleibt, sind viele schöne Erinnerungen, zahlreiche bekannte Gesichter, tolle Gespräche und gute Stimmung. Bereits am Samstag war das Festzelt mit rund 450 Gästen sehr gut besucht. Am Sonntag wurde es dann noch voller: Etwa 650 Besucher waren dabei und feierten gemeinsam mit dem Verein sein 30-jähriges Bestehen.

Vielfältiges Programm

Das abwechslungsreiche Programm bot für Groß und Klein etwas. Von der Eröff-

nung mit dem Totengedenken über die Begrüßung und den anschließenden bayerischen Abend mit Barbetrieb am Samstag bis hin zum Gottesdienst mit den Jagdhornbläsern Tangrintel, dem gemütlichen Frühschoppen und der Festrede vom bayerischen Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger am Sonntag war einiges geboten. Beim gemeinsamen Mittagessen, bei Kaffee und Kuchen sowie mit Eis war natürlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Ein Highlight für die jüngeren Besucher war der Naturerlebnispfad und der Stand des Imkervereins Hemau. Auch das Kinderschminken kam sehr gut an und sorgte für viele strahlende Kinder-
augen. So war während des

gesamten Festwochenendes für jeden etwas dabei.

Ehrungen

Im Rahmen des Festes wurden auch verdiente Vereinskameraden geehrt. Die Gründungsmitglieder Karl und Josef Ferstl wurden für ihren jahrzehntelangen Einsatz

und ihre Verbundenheit zum Jägerverein besonders gewürdigt und zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Auch Sepp Riederer wurde für seine langjährige Unterstützung und seine besonderen Verdienste um den Verein geehrt. Besonders hervorgehoben wurde sein großes jagdliches Wissen, das er über viele Jahre mit viel Geduld und Leidenschaft an die jüngere Generation weitergegeben hat. Als Zeichen der Anerkennung wurde ihm die Goldene Hutnadel des Jägervereins verliehen.

Ein besonderer Dank gilt neben den zahlreichen Gästen auch allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern und Mitwirkenden, die mit viel Einsatz, Zeit und Engagement zum Gelingen des Festwochenendes beigetragen haben.

Text: Anja Schmid
Foto: Erich Kutenberger

BEGEHBARE DUSCHE

in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



Kostenlose Vorort-Beratung

08771 4082970 0175 5736138



60 Jahre BRK Wasserwacht Hemau: Das wurde gemeinsam gefeiert!

An Mariä Himmelfahrt begrüßte das Bayerische Rote Kreuz die Bevölkerung zur Geburtstagsfeier „60 Jahre Wasserwacht Hemau“ im dortigen Waldbad und hatte hierzu zur Jubiläumsparty eingeladen. Gemeinsam feierte man über ein halbes Jahrhundert ehrenamtliches Engagement, Kameradschaft und unermüdlischen Einsatz für die Sicherheit am und im Wasser.

Bunte Geburtstagsparty

Passend zum katholischen Feiertag zum Veranstaltungsdatum begleitete die Wasserwachts-Jugend auf dem Fest eine Figur der heiligen Maria über das Wasser hin zum Gottesdienst im Freien. Im Anschluss folgte ein buntes Festprogramm mit Grußworten, Ehrungen, einem Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Kinderspecials, einem Sautrogrennen auf dem See samt Siegerehrung und später übernahm DJ Misky die Beachparty mit seinem Sound.

Für die Rotkreuzler*innen, die in ihrer Freizeit mit Herzblut und Leidenschaft dafür sorgen, dass Menschen sicher schwimmen, tauchen und ihre Freude am und im Wasser genießen können, fand Irmgard Sauerer als 1. Stellvertreterin der Landrätin passende Worte: „Wir sind froh, dass wir die Wasserwacht hier bei uns in der Region haben, sie leistet einen ganz besonderen Dienst und zuverlässigen Einsatz.“

Die Hemauer Bürgermeisterin Petra Lutz erinnert die Wasserwacht an ihre eigene Jugend: „Die Wasserwacht hat mich schon damals fasziniert, als ich mit Freundinnen



Von links: Klaus Zimmermann (Vorsitzender Kreiswasserwacht Regensburg), Siegfried Böhringer (Vorstandsmitglied BRK Regensburg), Irmgard Sauerer (1. Stellvertreterin der Landrätin Regensburg), Petra Lutz (Bürgermeisterin Hemau), Berno Läßer (Stadtpfarrer), Fabian Hölzl (Vorsitzender d. Wasserwacht – Ortsgruppe Hemau).

auf dem Fahrrad zum Baden hergekommen bin, und unsere Eltern hat das natürlich beruhigt. Es hat ihnen Sicherheit gegeben, dass da jemand ein Auge auf uns hat.“

Verstärkung gerne erwünscht

Fabian Hölzl ist Vorsitzender der Wasserwachts-Ortsgruppe Hemau, die aktuell um die 290 Mitglieder hat. Er kann sich natürlich immer auch noch Zuwachs vorstellen und freut sich über Interessierte: „Ich bin stolz, Teil dieser vielseitigen Gemeinschaft zu sein. Wir haben jede Menge Teamgeist und wir tragen einen aktiven Teil zum Gemeindeleben bei. Jeder und jede, der oder die Spaß am Wasser hat, gerne Mitmenschen hilft und ein aktives Vereinsleben sucht,

ist bei uns herzlich willkommen.“

Bei der Wasserwacht freut man sich über das Jubiläum, die gemeinsame Geschichte, das Erreichte und blickt ebenso mit voller Power in die Zukunft. Es war eine gelungene Feierlichkeit zusammen mit zahlreichen Bürger*innen, mit Gästen aus der Politik und ebenso mit der gesamten „Blaulicht-Familie“ des Bayerischen Roten Kreuzes, bei der auch einzelne Wasserwachts-Mitglieder auf der Bühne für ih-

re Verdienste geehrt wurden: Wendelin Pfaller für 60 Jahre Wasserwacht Hemau, Carina Hierl, Monika Beer, Johann Riepl und Jens Langer für je 30 Jahre Wasserwacht Hemau, Annkathrin Dlapka und Lukas Achhammer für je 25 Jahre Wasserwacht Hemau, Denise Kaufmann für 10 Jahre Wasserwacht Hemau sowie Reiner Reutner für langjährige aktive Vereinsgestaltung.

Text und Foto:
Melanie Kopp

AUF EINEN BLICK

- Die Wasserwacht Hemau trifft sich jeden Mittwochabend am Waldbad.
- Informationen und Kontakt auf Instagram unter @wasserwachthemau.

Eltern-Kind-Gruppen Hemau laden wieder zum Herbstbasar ein



Am Sonntag, 11. Oktober 2026, findet von 13:30–15:30 Uhr in der Tangrintel-halle Hemau der diesjährige Herbstbasar der Eltern-Kind-Gruppen der Pfarrei St. Johannes Hemau statt.

Neben gut erhaltener Kinderbekleidung kann hier alles rund ums Kind günstig erworben und auch verkauft werden (z. B. Herbst- und Winterkleidung bis Größe 164, Kinderschuhe, Umstandskleidung, Faschingskostüme, Babybedarf und Ausstattung, Spielsachen und Bücher, Kinder- und Jugendfahrzeuge, Wintersportausstattung wie etwa Schlitten oder Schlittschuhe u. v. m.). Auch ist mit Kaffee und leckeren Kuchen bestens

für das leibliche Wohl gesorgt. Die Nummernvergabe für den Verkauf der Waren beginnt am Montag, 21. September 2026, ab 9:00 Uhr. Wer eine Nummer haben möchte, meldet sich bitte telefonisch bei Madeleine Hadert (0170/4647454 – Nummern 1–90) oder bei Melanie Reschnar-Parsch (0175/9873404 – Nummern 91–180). 15 Prozent des Erlöses des Basars fließen an die Eltern-Kind-Gruppen. Für Schwangere ist nach Vorlage des Mutterpasses der Einlass bereits ab 13 Uhr möglich. Über zahlreichen Besuch freuen sich die Eltern-Kind-Gruppen Hemau.

Text: Barbara Körbler

Foto: Melanie Reschnar-Parsch

Gemeinsam wachsen, lachen und entspannen – ein Tag für die ganze Familie

Das Netzwerk Familie veranstaltet am Sonntag, den 18. Oktober 2026, von 10 bis 16 Uhr einen Familientag im Schrauberloft Hemau (Von-Steuben-Straße 2).

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein buntes Programm aus Yoga, Bewegung, Vorträgen, Kreativangeboten und gemeinsamen Familienmomenten. Ob bei



„Und wo sind Versicherungen,
wenn man sie mal braucht?“
Also wir sind hier.



gabler allfinanz gmbh
Roter Bügel 1
Hohenschambach
Telefon 09491 952250
zurich.de/gabler-allfinanz

LEBENSILF REGENSBURG | Die Regensburger Wohnstätten gGmbH

Für unsere Wohnstätten in **Beratzhausen** und **Hemau** suchen wir
BETREUUNGSKRÄFTE (M/W/D) in Teilzeit oder Vollzeit
mit einem qualifiziertem Abschluss als Heilerziehungspfleger*in,
Altenpfleger*in, Krankenpfleger*in, Erzieher*in, Ergotherapeut*in



IHRE AUFGABEN:

- **Alltagsbegleiter*in sein.** Unterstützen Sie unsere Bewohner*innen im Alltag.
- **Inklusionsbegleiter*in sein.** Sie gestalten mit den Bewohnern*innen Freizeitaktivitäten.
- **Impulsgeber*in.** Fördern Sie die Selbstständigkeit unserer Bewohner*innen in allen Lebenslagen.
- **Bedürfnisorientierter Wohnbegleiter*in.** Sie gestalten gemeinsam das Wohnumfeld.
- **Reporting.** Sie dokumentieren das Alltagsgeschehen im Dokumentationsprogramm.



DAS ZEICHNET SIE AUS:

- ein qualifizierter Arbeitsplatz für Ihre Tätigkeit im sozialen Bereich
- Bereitschaft zur Nachtbereitschaft
- Sie arbeiten gerne im Team
- Verantwortungsübernahme gehört klar zu ihren Stärken
- Ihr Interesse ist authentisch und Sie können sich gut in andere einfühlen



WIR BIETEN IHNEN:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz
- soziale Leistungen und Bezahlung nach dem TVöD-B SuE
- Fort- und Weiterbildungen, die Sie fachlich und persönlich voranbringen
- teambildende Maßnahmen
- Dienstzeiten, die Ihnen untertags Luft für Freizeit verschaffen
- Mitsprache bei der Dienstplanerstellung mit Planungssicherheit
- Jobrad und Mitarbeiter-Benefits App
- Kostenloses und stressfreies Parken direkt vor dem Haus

Bewerben Sie sich jetzt:

Regensburger Wohnstätten gGmbH
Wohnbereichsleitung Herr Jörg Böhringer
Telnr.: 0941 / 46 37 61 - 81
wohnstaetten@lebenshilfe-regensburg.de



fitdankbaby®, Mawiba, Kinderschminken oder gemeinsamem Basteln – hier ist für jeden etwas dabei. Das Besondere: Jede*r kann das passende Angebot für sich entdecken – und trotzdem als Familie zusammenbleiben. Während Mama oder Papa zum Beispiel beim Yoga oder Pilates mitmacht, kann sich der andere Partner einen interessanten Vortrag anhören

und die älteren Kinder können in der Zwischenzeit basteln, malen oder spielen.

Und natürlich gibt es auch viele Angebote, die Eltern gemeinsam mit ihrem Kind oder Baby erleben können – von Tragechecks, Babys in Bewegung über Kinderyoga bis hin zu weiteren kreativen und bewegten Familienangeboten. So entsteht ein Tag,

an dem Eltern Zeit für sich haben, Kinder auf ihre Kosten kommen und gleichzeitig wertvolle Familienzeit genossen werden kann – alles auf Spendenbasis. Für das leib-

liche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Fingerfood sowie Getränken (gegen Gebühr) gesorgt.

Text: Marina Brandl

AUF EINEN BLICK

Weitere Informationen auf: netzwerk-familie.org

Aus der TV-Fußball-Chronik

Als der „Club“ mit 8:0 in Hemau verlor

An Ostern 1951 war die 1B-Jugend des 1. FC Nürnberg zu Gast bei der Hemauer Jugend. In einem „großen Spiel“, wie der damalige Zeitungsbericht zeigt, zog die junge Hemauer Elf alle Register ihres Könnens. Auf dem durch Schnee und Regen aufgeweichten Sportplatz hinter der Post (Volksfestplatz) erzielten in diesem besonderen Freundschaftsspiel Kleemann vier Tore und Hollnberger, Maag, Schmidmeister und Ferstl je ein Tor für Hemau.

neutralen Platz in Beratzhausen gewann die Jugendmannschaft des TV Hemau mit 3:0 gegen den alten Rivalen TV Parsberg. Dreifacher Torschütze war Simon Kleemann. Auch in der Jugendmeisterschaft des ehemaligen Kreises Parsberg holte der TV Hemau den Meistertitel vor Parsberg, Beratzhausen, Hohenfels, Nittendorf und Laaber. Gegen den Vertreter des Kreises Regensburg musste sich die TV-Jugend auf neutralem Platz in Laaber gegen RT Regensburg mit 1:3 geschlagen geben.

Text: Helmut Tutschku

Fotos: Fußball-Chronik TV Hemau

TV-Jugend

Kreispokalsieger 1950

Das Pokalendspiel auf dem



Die erfolgreiche Hemauer Jugend stehend von links: Karl Ferstl, Simon Kleemann, Ludwig Hiltl, Max Maag, Hans Hollnberger, Karl Eichenseer, Alfred Schmidmeister. Vorne von links: Franz Lell, Torwart Fritz Dresel, Hans Wein und Herbert Müller.



Das Foto aus der TV-Fußball-Chronik zeigt die Jugend des TV Hemau von links: Franz Lell, Hans Rösch, Simon Kleemann, Hans Hollnberger, Karl Eichenseer, Adolf Schaller, Ludwig Hiltl, Max Maag, Karl Ferstl, Torwart Fritz Dresel und Alfred Schmidmeister.

Ferienprogramm „BEE WILD“ begeisterte Nachwuchs-Naturschützer in Schama

Unter dem motivierenden Motto „BEE WILD – Wild, pelzig und verdammt wichtig!“ erlebten Kids ab zehn Jahren einen rundum gelungenen Ferientag, der handwerkliches Geschick, spannendes Naturwissen und kulinarischen Genuss perfekt miteinander verband. Angeboten hatte das Ferienprogramm der OGV Hohenschambach.

Kreativ und handwerklich

Gleich zu Beginn ging es kreativ und handwerklich zur Sache: Die Teilnehmer machten sich begeistert daran, eigene kleine Wildbienenhotels zu zimmern. Mit viel Eifer, Schraubenzieher, Hammer und bunten Farben entstanden individuelle Nisthilfen für das heimische Grün, die die Kinder stolz mit nach Hause nehmen durften.

Ein absolutes Highlight des Tages war das Programm „Bienen-Business Live“, gestaltet von Monika Kümmel vom Imkerverein Hemau e. V. Mit viel Fachwissen und anschaulichen Geschichten tauchte sie mit den Jugendlichen in die faszinierende Welt der Bienen und Wildbienen ein. Beim anschließenden Quiz konnten die Kids



ihr frisch erworbenes Wissen unter Beweis stellen und knifflige Fragen rund um die nützlichen Insekten lösen.

Von Pizza bis Honig-Baguette

Nach so viel Denksport und Handarbeit wartete eine köstliche Stärkung. Der Duft von frisch gebackener Pizza lag in der Luft, als die Kinder ihre eigenen Kreationen belegten und in den Ofen schoben. Ein herzlicher Dank gilt hierbei den Nigeria Freunden Schama, die ihren mobilen Pizzabackofen freundlicherweise zur Verfügung stellten und somit für leuchtende

Augen und sattelfeste Nachwuchs-Bäcker sorgten.

Als süßer Abschluss des gemeinsamen Essens wartete noch ein echtes Schmankerl auf die Nachwuchs-Imker: Bei einer Honigverkostung konnten verschiedene regionale Honigsorten auf knusprigem Butterbaguette probiert und geschmacklich miteinander verglichen werden.

Aktiver Naturschutz

Einzig der krönende Abschluss musste vorerst leider verschoben werden. Das gemeinsame Aufstellen des großen Insektenhotels mit

dem OGV konnte aufgrund der extremen Wetterverhältnisse und des stark ausgetrockneten Bodens spontan nicht durchgeführt werden. Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Das Aufstellen wird im Nachgang bei passender Witterung selbstverständlich nachgeholt. Am Ende des Tages blickten alle Beteiligten in erschöpfte, aber durchweg glückliche Gesichter. Das Ferienprogramm hat einmal mehr gezeigt, wie viel Spaß aktiver Naturschutz machen kann.

Text: David Meyer
Foto: Diana Renner

Erlös aus Kräuterbuschen-Aktion geht an „Strahlende Kinderaugen Kenia e. V.“

Maria Himmelfahrt ist ein hoher Festtag in Bayern und es wurden allerorten Kräuterbuschen geweiht – so auch in Hemau. Die Frauen des Hemauer Frauenbundes fertigten heuer insgesamt 220 Kräutersträuße,

welche man vor und nach den Gottesdiensten gegen eine Spende erwerben konnte.

So kam eine stattliche Summe von 922,50 Euro zusammen, welche aus der Frau-

enbundkasse auf insgesamt 1.000 Euro aufgerundet wurde. Der Betrag wurde dieses Jahr an den Verein „Strahlende Kinderaugen Kenia e. V.“ übergeben. Er soll für den Bau einer Essenshalle und zur Erweiterung der Kü-

che an der „Precious Hope School“ verwendet werden. Sie bietet über 300 Kindern aus ärmsten Verhältnissen Unterricht und tägliche Mahlzeiten. Allen, die diese Aktion unterstützt haben, ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Die Kräuterweihe gehört zu den volkstümlichen Bräuchen der römisch-katholischen Kirche und ist schon seit dem 9. Jahrhundert be-

kannt. Typische Kräuter für die Buschen sind Alant, echtes Johanniskraut, Wermut, Beifuß, Rainfarn, Schafgarbe, Königskerze, Kamille,

Thymian, Baldrian, Eisenkraut und die verschiedenen Getreidesorten. Nach altem Volksglauben besitzen die geweihten Buschen außeror-

dentliche Heilkräfte und werden im Haus aufbewahrt, um das Jahr über Gefahren abzuwehren.

Text und Foto: Johanna Fanderl



Toller Ferienstart beim HG-Zeltlager

Am ersten Ferienwochenende hat die HG Hemau-Beratshausen mit ihrem Zeltlager die Ferien eingeläutet. Gemeinsam mit insgesamt 58 Kindern gab es ein vielfältiges Programm am Sportplatz in Oberpfraundorf.



Zum Thema „Super Mario Brothers“ wurden Stationenläufe, Töpferstunden, Handball- wie Fußballspiele sowie jede Menge Freizeitspaß geboten. Auch das Freibad Beratshausen wurde gemeinsam besucht. Für die Versorgung bedankt sich das HG-

Zeltlagerteam recht herzlich bei der Bäckerei Dürr, der Metzgerei Petermichl und beim Landgasthof Schnaus. Außerdem auch ein großes Dankeschön für die finanzielle Unterstützung an die Stadt Hemau, den Markt Beratshausen, den TV Hemau,

den TSV Beratshausen und den Förderverein. Auch ohne den Kolpingsverein, die Firma SHS Schneck, Naturstein Semmler, den HG Fanclub und weitere Unterstützer aus der Handballfamilie durch sämtliche Ausstattungen und Spenden sowie

Sponsoring hätte dieses Wochenende nicht stattfinden können. Auch das diesjährige Zeltlager wurde dadurch wieder zu einem riesigen Erfolg.

*Text: Pia Eichenseher
Foto: Jürgen Hämmerl*

Bürgermeisterin besuchte Bundeswehrverband Kameradschaft Hemau

Die neu gewählte Erste Bürgermeisterin der ehemaligen Garnisonsstadt Hemau, Petra Lutz, stattete kürzlich der Vorstandschaft der Kameradschaft Hemau ihren Antrittsbesuch ab. Sie zeigte sich erfreut, dass es immer noch eine solidarische und lebendige Gemeinschaft ehemaliger Soldaten der 2003 aufgelösten Garnison gibt.

Sie selbst hat starke militärische Bindungen. Sie ist in einer Soldatenfamilie geboren und hier in Hemau auf-



gewachsen. Ihr verstorbener Vater, Stabsfeldwebel a. D. Klaus Zäuner, war auch schon Bürgermeister in Hemau, und ihr Bruder Erich Zäuner ist Fluglehrer für die A 400 M.

Die Vorstandsriege berichtete über die Aktivitäten der Kameradschaft in Hemau und die Hilfestellungen für ehemalige Kameraden. Bürgermeisterin Lutz wünschte der Verbindung weiterhin viel Erfolg in der Kameradschaftsarbeit.

Text und Foto: Michael Mathes

Leserfoto des Monats

Getreideernte bei Neukirchen von Alexander Sammüller.



Liebe Leserinnen und Leser,

An dieser Stelle veröffentlichen wir jeden Monatein schönes Foto von Ihnen. Schicken Sie uns Ihr Bild per E-Mail an redaktion@da-hemauer.de unter dem Stichwort „Leserfoto“. Wir freuen uns auf Ihren Vorschlag!

Auf einen Blick

Veranstaltungen bis zur nächsten Ausgabe von „da Hemauer“

(Quelle: www.hemau.de, www.heimat-info.de)

Sonntag, 20. September 2026 10:00–17:00 Uhr	Michaelimarkt Stadtbereich Hemau
Sonntag, 27. September 2026 14:00 Uhr	Kasperltheater Rundes Haus Hemau
Freitag, 02. Oktober 2026 ab 17:00 Uhr	Weinfest Feuerwehr Klingen Gasthaus Dinauer, Klingen
Sonntag, 04. Oktober 2026 10:00–11:30 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit anssl. Agape – OGV Hohenschambach Dorfplatz Hohenschambach
Dienstag, 06. Oktober 2026 14:30–16:00 Uhr	„MuT-Partner“ – Stärkung der Digitalkompetenz für ältere Menschen Tangrintler Einkaufszentrum – Rewe Supermarkt, Hemau
Samstag, 10. Oktober 2026 17:00 Uhr	Vokalensemble Cantaloupes“ „Alle Sprachen dieser Welt!“ Pfarrkirche Hohenschambach
Sonntag, 11. Oktober 2026 13:30–15:30 Uhr	Herbstbasar Eltern-Kind-Gruppen Hemau Tangrintelhalle Hemau Nummernvergabe für Verkauf der Waren ab Montag, 21. September 2026, 09:00 Uhr bei Madeleine Hadert (0170/4647454 – Nummern 1-90) oder Melanie Reschnar-Parsch (0175/9873404 – Nummern 91-180).
Mittwoch, 14. Oktober 2026 14:00 Uhr	Seniorenbürgerversammlung Gasthof Ferstl-Bruckmeier, Hemau
Sonntag, 18. Oktober 2026 10:00-16:00 Uhr	Familiientag Netzwerk Familie Schrauberloft, Von-Steuben-Str. 2, Hemau
Sonntag, 18. Oktober 2026 14:00 Uhr	Kasperltheater Rundes Haus Hemau
Montag, 19. Oktober 2026 19:30 Uhr	Bürgerversammlung Aichkirchen Gasthaus Meyer, Aichkirchen

Sitzungskalender

Dienstag, 29. September 2026 19:00 Uhr	Sitzung des Stadtrates Ratssaal/Zehentstadel
Dienstag, 06. Oktober 2026 19:00 Uhr	Sitzung des Bau- und Umweltausschusses Ratssaal/Zehentstadel
Dienstag, 20. Oktober 2026 19:00 Uhr	Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Ratssaal/Zehentstadel

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der genannten Termine wird keine Gewähr übernommen.

